

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Donnerstag, den 29. März 1973, 7.45 Uhr:

Der Ausläufer einer Mittelmeerstörung hat strichweise geringen Niederschlag gebracht. Für die zweite Tageshälfte ist wieder Wetterbesserung zu erwarten. Mit Winden aus östlichen Richtungen steigt die Nullgradgrenze untertags über 2000 m Höhe.

Die nächtliche Abkühlung festigt nur wenige Zentimeter der Schneeoberfläche. Untertags ist daher wieder starke Durchfeuchtung der Schneedecke zu erwarten. Trotz Entladung vieler Lawinhänge ist noch mehrfach mit Selbstausslösung von Lawinen zu rechnen. Besonders in den Mittagsstunden ist in den Lawenstrichen Vorsicht geboten.

Auch im Tourenbereich bringt die nächtliche Verfestigung nur in den frühen Morgenstunden eine Verbesserung der Situation. Die Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen ist in allen Hangrichtungen, besonders aber schattseitig noch akut. Bei Schitouren ist Vorsicht und überlegte Routenwahl notwendig.

Der neueste Lagebericht kann unter Rufnummer 196 abgehört werden.

53831 Lragin a  
53834 met zi a

493a

guten t a g

mittelfristige wetteruebersicht und vorhersage, herausgegeben  
am donnerstag, den 29.3. 1973:

die letzte prognose war richtig.

ausgangslage: azorenhoch mit keil gegen den aermelkanal. kraeftiges  
hoch ueber dem europaeischen russland. nordatlantisches tiefdruck-  
system, tiefkern ueber suedgroenland. tief ueber dem westlichen  
mittelmeer mit kern ueber sizilien. gradientschwache lage in  
mitteleuropa.

tendenz der grosswetterlage: gradientschwache lage, anfangs ueber-  
wiegend antizyklonal, spaeter flacher tropf.

nach den vorhersagekarten bleibt der alpenraum in einer flachen  
druckverteilung, das nordatlantische tiefzentrum zieht zum nordmeer,  
ein zugehoeriger tropf schwenkt ueber die nordsee ostwaerts bis  
suedskandinavien. das mittelmeertief bleibt erhalten, der kern  
verlagert sich etwas gegen nordosten. da der auslaeufer des azoren-  
hochs vom kanal suedwaerts schwenkt, bleibt sowohl von westen als  
auch von osten her ein flacher keil gegen die alpen gerichtet.  
eine, heute ueber dem mittelatlantik angelangte kaltfront duerfte  
jedoch am sonntag mitteleuropa ueberqueren und zu einer zyklonalen  
phase ueberleiten.

wettervorschau fuer die zeit vom freitag, den 30. bis montag,  
den 2. april 1973:

zunaechst im groessten teil oesterreichs wechselnd wolkelig in  
hoeheren schichten, gebietsweise aber auch heiter. nur im sueden  
ueberwiegend staerker bewoelkt und oertlich leichter regen. schwache  
bis maessige winde aus ost bis sued. fruehtemperaturen 0 bis 8 grad,  
tageshoechsttemperaturen 12 bis 19 grad. ab sonntag allgemein  
staerkere bewoelkung und vor allem im westen und norden, sowie  
im alpenbereich strichregen. winddrehung auf westliche richtungen.  
etwas kuehler: fruehtemperaturen 2 bis 7 grad. tageshoechsttempera-  
turen nur noch 10 bis 16 grad.

angenommen: ~~sehr~~ ~~schon~~ ~~die~~ ~~als~~ ~~w~~ ~~3~~

53831 Lragin a  
53834 met zi a